

„FREIHEIT IST IMMER DIE FREIHEIT DES ANDERSDENKENDEN“  
(Rosa Luxemburg)

Zu meiner Person und wer ich bin:

1957 in der damals kleinen Gemeinde Segendorf, in der Nähe der Kreisstadt Neuwied geboren, wuchs ich liebevoll behütet in familiärer Umgebung mit Großeltern, Eltern und zwei Brüdern auf. In einer sozialdemokratisch geprägten Familie standen für uns fast täglich politische Diskussionen auf der Tagesordnung, die meinem Umfeld das Leben sicherlich oft sehr schwer machten. Meine politische Einstellung wurde mir quasi mit in die Wiege gelegt. Dies hieß jedoch nicht, dass ich mich in meiner Jugend nicht auch sehr kritisch und skeptisch mit der SPD auseinandersetzte. Jedoch prägte und überzeugte mich das „Godesberger Programm“ bis heute nachhaltig.

Nach dem Besuch der Staatlichen Realschule für Mädchen in Neuwied, absolvierte ich eine Lehre als Arzthelferin. In diesem Beruf arbeitete ich viele Jahre bis zur Geburt meiner beiden Kinder, um deren Erziehung ich mich dann jahrelang primär widmete. Dennoch kümmerte ich mich während dieser Zeit ehrenamtlich intensiv um sozialschwache Mitbürger.

Als meine Kinder erwachsen wurden und begannen, auf eigenen Beinen zu stehen, erwarb ich die Hochschulreife und absolvierte erfolgreich – neben meiner wieder aufgenommenen Berufstätigkeit – das Studium des Gesundheitsmanagements und im Anschluss daran, das Studium der Gesundheitswissenschaften an der Hochschule in Magdeburg.

Das Schicksal verschlug mich im Jahre 2000 in die schöne Brohltalgemeinde Niederzissen. Endlich hatte ich wieder die Zeit, mich politisch zu engagieren. Das Brohltal, die Gemeinde Niederzissen und vor allem die Menschen Niederzissens und der Nachbargemeinden, die mich sehr herzlich aufnahmen, schloss ich in mein Herz. So sah ich es als lohnenswerte Aufgabe an, hier in meiner neuen Heimat, politisch aktiv zu werden und die bestehende Sozialdemokratie mitzugestalten.

Oft werde ich gefragt, warum ich Mitglied der SPD bin. Darauf möchte ich an dieser Stelle eingehen:

„... der demokratische Sozialismus erstrebt eine Gesellschaft, in der jeder Mensch seine Persönlichkeit in Freiheit entfalten kann und als dienendes Glied der Gemeinschaft verantwortlich am politischen, wirtschaftlichen und kulturellen Leben der Menschen mitwirken kann. Freiheit und Gerechtigkeit bedingen einander. Denn die Würde des Menschen liegt im Anspruch auf Selbstverantwortung ebenso, wie in der Anerkennung des Rechtes seiner Mitmenschen, ihre Persönlichkeit zu entwickeln und an der Gestaltung der Gesellschaft gleichberechtigt mitzuwirken ...“

... Freiheit, Gerechtigkeit und Solidarität, die aus der gemeinsamen Verbundenheit folgende Verpflichtung, sind die Grundwerte des sozialistischen Wollens.

... Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands ist die Partei der Freiheit des Geistes. Sie ist eine Gemeinschaft von Menschen, die aus verschiedenen Glaubens- und Denkrichtungen kommen. Ihre Übereinstimmung beruht auf gemeinsamen sittlichen Grundwerten und gleichen politischen Zielen. Die SPD erstrebt eine Lebensordnung im Geiste dieser Grundwerte.“

Seit über einem Jahrzehnt leite ich als Vorsitzende die Geschicke der SPD Niederzissen. Es ist mir auch nach dieser langen Zeit immer noch eine Ehre, den Sozialdemokraten in Niederzissen vorzustehen.

Ich werde mich auch in Zukunft mit Engagement, Herzblut, Verstand und Kompetenz dafür einsetzen, dass sich Niederzissen, die Verbandsgemeinde Brohltal und der Landkreis Ahrweiler zukunftsfähig entwickeln werden.

Mein politisches Engagement, welches ich in den verschiedensten Ämtern ausübe, zeigt aber auch, dass Kompetenz und Verstand sich nicht immer positiv auf das eigene politische Leben auswirken. So ist man als Frau häufig unqualifizierten Angriffen ausgesetzt, gerade dann, wenn den Mitwirkenden aus anderen politischen Gruppierungen der jahrelange, politische Erfahrungsschatz fehlt.

Für eine ehrliche und offene Politik, in der Transparenz nicht nur einfache Aussagen auf Wahlkampfplakaten sind, braucht man Durchhaltevermögen und Mut. Und dieser Mut zur Ehrlichkeit und Wahrheit, wird auch zukünftig mein politisches Wirken begleiten.

Denn: *„Solange einer der Wahrheit nicht gewachsen ist, solange wird er auch die Wahrheit nicht verstehen!“*

Neben meinen politischen Ämtern, übe ich natürlich auch noch eine Berufstätigkeit aus. So bin ich seit Jahren als medizinische Fachangestellte in der Bereitschaftspraxis in Bad Neuenahr-Ahrweiler tätig. Diese Tätigkeit, für Menschen in Notsituationen da zu sein, erfüllt mein Leben mit Freude.

Herzliche Grüße

